



# Liezener Initiative Engagierter Bürger

A - 8 9 4 0 L i e z e n - A l p e n b a d s t r a s s e 2 0

**Ihre Bürgerinitiative im Gemeinderat**

Liezen, am Tag 2 nach der Trassenvorstellung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hakel, lieber Rudi!

Nun ist es höchst an der Zeit, dass Du, Herr Bürgermeister, endlich deine Straßen-Karten auf den Tisch legst und der Liezener und Ennstaler Bevölkerung reinen Wein einschenkst!

Noch bis zuletzt hast Du überall beteuert: „Eine Trassenvariante direkt zwischen den Wohnhäusern der Friedau und der Kleingartensiedlung (wie 2 Mob) wird es MIT DIR nicht geben! Und wenn, dann nur über Deine politische Leiche!“.

Mit der Trassenvorstellung von LR Edlinger-Ploder ist diese von Dir - sogar öffentlich - abgelehnte Variante nun Wirklichkeit geworden.

Und das, obwohl der Chef der FA 18A, der Straßenbauabteilung im Land, eindeutig dem „roten Lager“ zuzuordnen ist.

Es macht betroffen, zusehen zu müssen, wie der politische Einfluss unseres allseits beliebten und auch mächtigen Bürgermeisters bereits an der Ortstafel von Liezen endet, trotz der Vormachtstellung der SPÖ im Land.

Betroffen macht auch, wie Du von Edlinger-Ploder, Wöhry und Lackner ausgetrickst wurdest und ohne Vorwarnung über eine ohnehin bereits beschlossene Trassenführung informiert wurdest. Da musst Du Dir wohl auch selbst die Frage nach der Sinnhaftigkeit der vielen Stunden im Planungsbeirat und in sonstigen Sitzungen stellen.

Anzweifeln würde ich an Deiner Stelle auch, welchen Einfluss du überhaupt in diesem Gremium hast, wenn ohnehin das geschieht, was die ÖVP und LABg. Wöhry wollen. Aber da bist Du ja in bester Gesellschaft, wenn man die Situation auf Bundesebene betrachtet.

Nur hier geht es um UNSEREN Lebensraum und die Interessen UNSERER Einkaufsstadt Liezen. Und Du bist unser Bürgermeister, der nun beweisen muss, ob seine Stimme wirklich Gewicht hat.

Die nun präsentierte Variante nimmt den Wirtschaftsbetrieben entlang der jetzigen B320 nicht nur im Ortsgebiet von Liezen die überlebensnotwendige Verkehrsfrequenz. Stattdessen wird ein Bypass gelegt, der quer durch unser schönstes und unberührtes Naherholungsgebiet, dicht vorbei an den Wohnhäusern der Friedau und der zur Erholung dienenden Gartenhaussiedlungen führt. Von der zusätzlichen Lärmbelastung beim Knoten Grafenegg ganz zu schweigen.

Deine bisherigen Wähler in den betroffenen Wohngebieten und den Gartenhaussiedlungen werden sich dafür wohl bei der nächsten Wahl entsprechend „bedanken“!

Es wäre daher dringend an der Zeit, Dein Versprechen wahr zu machen, und für die Interessen Liezens und unserer Bevölkerung zu kämpfen. Andernfalls müsstest du aus politischer Sicht wohl oder übel die Konsequenzen ziehen.

Noch schätze ich Dich als jemanden, der Handschlagqualität besitzt und seine Versprechen einhält, und hoffe, das bleibt auch in Zukunft so!

LIEBe Grüße von August Singer, Gemeinderat der LIEB in Liezen